

Familienrecht
WS 2010/11

Gliederungsblatt 4

§ 5 Kindschaftsrecht

I. Grundlagen

1. „Von der väterlichen Gewalt zu den Rechten des Kindes“ (D. Schwab)
 - a) Der historische Ausgangspunkt: Das Kind im Herrschaftsverband
 - b) Aufklärung und Romantik: Emotionalisierung des Eltern-Kind-Verhältnisses und die „Entdeckung der Kindesrechte“
 - c) Die „väterliche Gewalt“ des BGB
 - d) Kindschaftsrecht nach der Gleichberechtigung der Eltern und der Emanzipation der Kinder
2. Die natürliche Grundlage und ihre rechtliche Erfassung: Abstammung (vgl. auch § 1 III)
 - a) Mutterschaft, § 1591 BGB
 - b) Vorrang der rechtlichen Vaterschaft, § 1592 Nr. 1 und 2 BGB
 - c) Vaterschaftsanfechtung, § 1600 BGB
 - d) Vaterschaftsfeststellung
3. Allgemeine Wirkungen der Kindschaft
 - a) Sorge und Unterhalt
 - b) Gleichstellung nichtehelicher Kinder
 - c) Beistand, Rücksicht und Dienstleistungen der Kinder
 - d) Der Kindesname

II. Die elterliche Sorge

1. Inhalt im Allgemeinen
 - a) Pflege und Erziehung (Personensorge)
 - b) Vermögenssorge
 - c) Gesetzliche Vertretung
2. Trägerschaft
 - a) Kraft Gesetzes
 - b) Kraft Sorgeerklärung
 - c) Kraft Gerichtsentscheidung
3. Trägerschaft bei Trennung und Scheidung
 - a) Der Grundsatz fortdauernder gemeinsamer Sorge
 - b) Alleiniges Sorgerecht nach § 1671 BGB
 - c) Sonderregelungen
4. Der Staat und die elterliche Sorge
 - a) Schutz des Kindeswohls durch das Familiengericht, § 1666 BGB
 - b) Schutz des Kindesvermögens
 - c) Die Jugendhilfe und das Jugendamt